



Mit Freude in die Schule in St. Barbara



Der Schuleintritt ist ein großes Ereignis im Leben jedes Kindes und seiner Eltern. Der Übergang vom Kindergarten in die Volksschule bedeutet Veränderung: Als Schulkind knüpft das Kind neue Beziehungen, lernt neue Kompetenzen und übernimmt mehr Verantwortung. Emotionen wie Vorfreude, Neugier und Stolz, aber auch Unsicherheit und Angst werden erlebt. Damit der Schuleintritt ein positives Ereignis wird und sich Familien in dieser Zeit gut begleitet fühlen, ist eine gute Zusammenarbeit von Kindergärten und Volksschulen wesentlich.

Die **Kindergärten** Veitsch, Zaubervilla, Wartberg und Mitterdorf, und die Volksschulen Veitsch, Wartberg und Mitterdorf der Gemeinde St. Barbara, entschieden sich dazu die Verantwortung für einen gelungenen Übergang gemeinsam zu übernehmen und ihre Zusammenarbeit bewusst und zielgerichtet zu gestalten. Dabei wurden sie vom Programm „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen“ und vom „Netzwerk Gesunde Schule“ von Styria vitalis unterstützt.



Bei einem **gemeinsamen Workshop** im Juni 2016 nahmen Direktorin Sigrid Rogetzer, Kindergartenleiterinnen Rosemarie Weberhofer, Elisabeth Ulrich, Gabriele Hirschenberger und Ulrike Bauer mit ihren Teams das Thema Transition (=Übergang) genau unter die Lupe, klärten ihre jeweiligen Wünsche und Erwartungen und definierten gemeinsame Ziele und Maßnahmen für einen erfolgreichen Übergang.

Geplant wurden u.a. Einschreibefeste, Schnupper- und Lesetage, ein Buddysystem, Austauschmöglichkeiten für Pädagoginnen und Lehrerinnen, gemeinsame Fortbildungen, Veranstaltungen und Feste wie Schneetage Muttertags- und Laternenfeste, sowie ein Elternabend.

Im Juni 2017 fand der **Elternabend „Mit Freude in die Schule“** statt, der von rund 50 Personen besucht wurde. Neben interessierten Eltern von Schulanfängerkindern waren auch die künftigen Klassenlehrerinnen mit dabei. Die Eltern entdeckten Zusammenhänge zwischen Bildung, Lernerfolg und Gesundheit, reflektierten den eigenen Blick auf die Schule und lernten andere Eltern sowie die künftigen Klassenlehrerinnen besser kennen.



PSYCHOSOZIALE GESUNDHEIT



Ein besonderes Highlight des gelungenen Abends waren die selbstgebastelten Schultüten mit guten Wünschen für den Schulstart, welche die Kindergartenteams für die Eltern vorbereitet hatten:

- „Wir wünschen euch, dass ihr liebende Begleiter und Helfer eures Kindes bleibt!“
- „Wir wünschen euch Geduld und Zeit, um alles Begonnene fertigzustellen!“
- „Wir wünschen euch, dass ihr den positiven Blick auf euer Kind nie verliert!“



Welche Bildungsbereiche wurden berührt?

Ästhetik und Gestaltung

Bewegung und Gesundheit

Emotionen & soziale Beziehungen

Ernährung



Ethik und Gesellschaft

Natur und Technik

Sprache und Kommunikation

